

In loving memory!

Abschied von Hadda



Hadda wurde als Straßenhund aus der Türkei gerettet, sie hieß damals Sara. In einem deutschen Tierheim wurde sie wegen ihrer Inkontinenz abgegeben und dann nach mehreren vergeblichen Vermittlungsversuchen als unvermittelbar erklärt. Ihre einzige Chance war die Finca Esquinzo und so kam sie zu uns auf den Gnadenhof, inzwischen sind 12 Jahre vergangen.

Wir wussten, sie wird nicht nur eine Weile bleiben, aber das war für uns auch kein Problem. Hier auf der Finca hatte sie genügend Platz und ihre "Krankheit" fiel gar nicht einmal auf!

Hadda hat uns so viel geschenkt, in ihrem Meer der Liebe sind wir oft fast ertrunken, aber was gibt es schöneres?

Hadda als Hund, mit ihrer chronischen Krankheit, hat uns Menschen so viel Leben vermittelt, sicher damit wir lernen, dass eine simple Krankheit nicht das Ende ist, sondern nur ein Hindernis.

Sie hat bei uns ihr Haus gebaut und nicht nur Licht in unser Leben gebracht, sondern auch Feuer.

Liebe Hadda, Du warst DIE Poetin in unseren Herzen und wir vermissen Dich so sehr!

Nun hat Hadda auf der Regenbogenbrücke ihr neues Haus gebaut. Still ist sie weitergezogen und hat bei uns einen Sturm hinterlassen.

Bitte Hadda! Ändere Dich nie, bleib weiter eine Poetin, Sorge für Feuer und schenke weiter Dein Meer der Liebe. Und sollte der Tag kommen, wo auch ich weiterziehe, dann bitte ruf mich und ich werde kommen, denn Dein Herzschlag lebt weiter, er wird mich zu Dir leiten, wo immer Du auch sein wirst.

Deine Andrea



Finca
Esquinzo